

Mittheilungen über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nº 33.

Dresden, am 23. April

1872.

Dreiunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 4. April 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 459—476. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung C des Ausgabebudgets, das Departement der Justiz betreffend (Pos. 13—18). — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über die Resultate des Vereinigungsverfahrens: a) den Bauetat, b) das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts, c) das Departement des Innern und d) das Departement des Auswärtigen betreffend. — Mündliche Berichte der zweiten Deputation über Position 13 des außerordentlichen Ausgabebudgets, die Gewährung von 140,000 Thlr. zu planmäßiger Fortsetzung der Elbstromcorrectionsbauten und Pos. 14, die Gewährung von 190,000 Thlr. zu Erweiterung und Vollendung der Quaianlagen am rechten Elbufer unterhalb der Marienbrücke zu Dresden betreffend. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über die Resultate des Vereinigungsverfahrens bezüglich des königl. Decrets, den Neubau einer polytechnischen Schule in Dresden betreffend. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über: a) Pos. 11 und 12 des außerordentlichen Ausgabebudgets, Bauten bei den reservirten Hofgebäuden und Neubau des königl. Hoftheaters betreffend; b) Pos. 4 a—e des außerordentlichen Staatsbudgets und des königl. Decrets bezüglich eines Neubaues des Hauptgebäudes der Landesanstalt Großhennersdorf betreffend; c) das königl. Decret, die Wiener Weltausstellung betreffend; d) Pos. 23—26 des Einnahmebudgets und Nachtrag zu Pos. 18 desselben; e) das königl. Decret, Nachbewilligungen für eine gewisse Klasse der Beamtengehalte betreffend. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Enteignungsgesetzes für den Elbe-Spree-Kanal betreffend. — Berathung des Berichts der vierten Deputation

über die Petition des Advocaten E. Bleyl und 34 Ge-
nossen in Chemnitz, die Bezahlung von Kirchensteuern von protestantischen Chemnitzern für ihre katholischen Ghefiauen betreffend. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schrift auf die Beschwerde des Gemeinderathes zu Strehlen re., die Aufhebung des Bauverbots betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident von Zeihen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 15 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Abele, der Herren königl. Commissare Geh. Justizrat Gebert und Geh. Finanzrat Mönnich, sowie in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern.

Präsident von Zeihen: Ich bitte die Herren, Platz zu nehmen, und eröffne die Sitzung. Ich bitte, mit dem Vortrag aus der Registrande zu beginnen.

(Nr. 459.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 28. März 1872, die Berathung des Berichts der zweiten Deputation über die Pos. 23 bis 26 des Einnahmebudgets, S. 186 der Verlage, und Nachtrag zu Pos. 18 des Einnahmebudgets, S. 264 der Verlage.

Präsident von Zeihen: Ist sofort an die zweite Deputation gelangt.

(Nr. 460.) Desgleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts derselben Deputation über das königl. Decret Nr. 14, Nachbewilligungen zur Ausbezung einer gewissen Klasse der Beamtengehalte betreffend.

Präsident von Zeihen: Desgleichen.

(Nr. 461.) Desgleichen von demselben Tage, die Beschlussfassung enthaltend über den mündlichen Bericht derselben Deputation bezüglich der Differenzpunkte wegen des königl. Decrets Nr. 19, die Justizneubauten in Leipzig betreffend.